

Projekt/Vorhaben: NordLink ± 500-kV-HGÜ Interkonnektor Tonstad - Wilster

<p><b>Aufgestellt:</b>                  Bayreuth, den 30.10.2019  <i>i. A. Christian SA</i>  <i>i. V. Bräutigam</i></p>	<p><b>Unterlage zur Planfeststellung</b></p>
---	--

**NordLink**  
**± 500-kV-HGÜ Interkonnektor Tonstad - Wilster**  
**Abschnitt 12-Seemeilen-Grenze bis UW Wilster**  
  
**Landschaftspflegerischer Begleitplan**  
**Anhang 1 zum LBP: Maßnahmenblätter**  
  
**Deckblatt**

<b>Prüfvermerk</b>								
	Ersteller							
Datum	02.05.2013	31.03.2014	16.06.2014	17.06.2015	04.12.2015	18.12.2015	24.03.2016	19.04.2016
Unterschrift	GFN							

<b>Prüfvermerk</b>								
	Ersteller							
Datum	29.07.2016	19.08.2016	25.08.2016	31.08.2016	11.10.2016	18.11.2016	17.01.2017	10.02.2017
Unterschrift	GFN							

<b>Prüfvermerk</b>								
	Ersteller							
Datum	17.02.2017	07.04.2017	20.04.2017	04.09.2017	29.09.2017	28.02.2018	31.08.2018	08.10.2018
Unterschrift	GFN	GFN	GFN	GFN	GFN	GFN	IL	GFN

<b>Prüfvermerk</b>								
	Ersteller							
Datum	19.10.2018	20.11.2018	31.01.2019	29.03.2019	30.04.2019	30.10.2019		
Unterschrift	GFN	IL	IL	IL	IL	IL		

<b>Änderung(en):</b>		
Rev.-Nr.	Datum	Erläuterung

	<b>Anhang:</b>
--	----------------

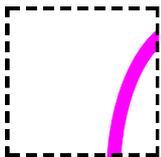
**NordLink**  
**±500-kV-HGÜ Interkonnektor**  
**Tonstad – Wilster**

**Trassenabschnitt**  
**Küstengewässer und Landtrasse**

**Landschaftspflegerischer Begleitplan**  
**Anhang 1: Maßnahmenblätter**

*Deckblatt*

Stand: 30.10.2019



**GFN**

**Gesellschaft für Freilandökologie und  
Naturschutzplanung mbH**

Stuthagen 25  
24113 Molfsee  
04347-99973-0 Fon  
04347-99973-79 Fax  
info@GFNmbH.de

P.-Nr. 16-167

Fortschreibung Landkabeltrasse durch



**Inros Lackner SE**

Rosa-Luxemburg-Straße 16  
18055 Rostock  
0381-4567-575 Fon  
0381-4567-559 Fax  
juliane.kleewitz@inros-lackner.de

P.-Nr. 2017-0219

<b>Maßnahmenblatt</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> NordLink +/- 500 kV Interkonnektor Tonstad - Wilster	<b>Vorhabensträger</b> DC Nordseekabel GmbH & Co. KG (NOKA)	<b>Maßnahmen-Nr.</b>  <span style="font-size: 1.5em; font-weight: bold;">M9 V/AS</span>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>  <span style="font-size: 1.2em; font-weight: bold;">Absuchen gequeter Gräben nach Amphibienlaich und Amphibien</span>		<b>Maßnahmentyp</b> V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme AS = Artenschutzrechtlich veranlasste Maßnahme
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen:  Unterlagen-Nr.: 7.2  Blatt-Nr.: Karte 3 Blatt 2 – 7, 9, 10, 12; 14, 23, 25, 26, 27, 29 – 32, 36, 37, 39 – 41, 43 – 46, 48, 49 – 54, 56, 59, 61 – 63, 66, 67, 69, 70 – 73, 76, 80, 83, 83a  Anhang 2, A-1000, A-1030, A-1032, A-1034, A-1058		<b>Zusatzindex</b> FFH = Schadensbegrenzungsmaßnahme/ Kohärenzsicherungsmaßnahme CEF = funktionserhaltende Maßnahme FCS = Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
<b>Lage der Maßnahme</b> Alle offen gequerten Gräben entlang des gesamten Trassenverlaufs (Stat. 29+925; 30+430; 30+625; 37+530; 37+620; 40+105 – 40+130; 44+000; 48+910; 49+250; 50+630; 50+980; 53+544), sowie Gräben, die temporär verrohrt werden (Stat. 0+090; 0+350; 0+720; 0+730; 0+975 – 1+030; 1+465; 1+485; 2+305; 3+560; 4+480; 4+610; 4+620; 5+245; 5+265; 6+610; 8+710; 14+700; 14+725; 16+880; 16+890; 17+770; 20+455; 20+465; 21+395; 21+410; 23+030; 23+040; 23+580; 23+590; 24+005; 24+015; 24+800; 24+810; 25+505; 25+5015; 26+005; 26+340; 26+355; 27+240; 27+250; 28+230; 28+245; 28+675; 28+685; 30+130; 30+155; 30+625; 30+645; 31+690; 31+700; 32+035; 32+045; 32+380; 33+620; 33+635; 36+340; 39+610; 39+625; 41+950; 41+960; 42+335; 42+345; 42+795; 48+305) und Gräben im Bereich der Konverteranlage Wilster (Stat. 53+544 – Ende) sowie entlang der Zuwegungen für NordLink und im Bereich von in Verbindung mit Bauverkehren erforderlichen Ertüchtigungs- und Ausbaumaßnahmen an öffentlichen Straßen und Wegen, sofern diese verfüllt oder temporär verrohrt werden.		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<b>Auslösende Konflikte / notwendige Maßnahmen</b> K9: Schädigung von Amphibien  Es ist möglich, dass einige der von der Trasse offen gequerten Gräben Laichgewässer von Amphibien darstellen. 2011 gab es im Bereich der OWP-Trasse nur wenige Laich- und Larvenfunde von Grasfröschen und Erdkröten. Im Trassenabschnitt Büttel bis Wilster liegen jedoch Nachweise des in Anh. IV FFH-RL gelisteten Moorfrosches im weiteren Umfeld der Trasse vor, so dass damit zu rechnen ist, dass auch im Trassenbereich Moorfroschvorkommen existieren. Sollten während der Laich- (Ende März bis Ende April) bzw. Aktivitätszeit (01.03. bis 31.10.) von Amphibien Bauarbeiten stattfinden, d.h. Gräben in offener Bauweise gequert oder temporär verrohrt werden, kann es zur Beschädigung bzw. Zerstörung von Laichballen oder zur Tötung/Schädigung von Amphibien kommen. Gräben, die unterbohrt werden und über die lediglich temporäre Brücken in Form von über den Graben gelegte Holzbohlen oder mobilen Brücken als Baustraße geführt werden, sind hiervon nicht betroffen. Da die Struktur des Grabens nicht verändert wird (keine Verrohrung, keine Zuschüttung), werden potenziell vorhandene Laichballen bzw. Amphibien nicht beeinträchtigt oder geschädigt.  Im Bereich der Konverterfläche bzw. entlang der Zuwegung werden im Zuge der Baumaßnahmen sowie dem temporären ergänzenden Ausbau zum Trafotransport zudem Gräben zugeschüttet bzw. überbaut. Sollten Gräben während der Laich- oder der Aktivitätszeit von Amphibien zugeschüttet werden, kann es somit ebenfalls zu einer Schädigung bzw. Zerstörung von Laichballen bzw. Amphibien sowie anderen Tieren kommen.		

<b>Maßnahmenblatt</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> NordLink +/- 500 kV Interkonnektor Tonstad - Wilster	<b>Vorhabensträger</b> DC Nordseekabel GmbH & Co. KG (NOKA)	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <div style="text-align: center; font-size: 1.5em; font-weight: bold;">M9 V/AS</div>
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Vermeidung für Konflikt:</b> <b>K9</b> <input type="checkbox"/> <b>Ausgleich für Konflikt:</b> <input type="checkbox"/> <b>Ersatz für Konflikt:</b>		
Kohärenzsicherungsmaßnahme / CEF-Maßnahme / FCS-Maßnahme für		
<b>Umsetzung der Maßnahme</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> Gräben, die während der Laich- oder der Aktivitätszeit der Amphibien (d.h. im Zeitraum Ende März bis Ende Oktober) in offener Bauweise gequert, verrohrt oder zugeschüttet werden, werden im Rahmen einer biologischen Baubegleitung direkt vor der Baumaßnahme auf Amphibienlaich bzw. Amphibien und andere Tiere abgesucht. Abgesucht wird der Bereich 20 m rechts und links der vorgesehenen Grabenquerung. Obwohl bei der Baubegleitung des HelWin1-Landkabels keine Moorfrösche und auch keine Hinweise auf ein Vorkommen der Art gefunden wurden, wird diese Maßnahme aufgrund der Tatsache, dass keine standardisierte Kartierung stattgefunden hat, im gesamten Trassenverlauf umgesetzt. Sollten Laichballen bzw. Amphibien oder andere Tiere gefunden werden, so werden diese in geeignete Gewässer außerhalb des Einwirkraumes des Vorhabens umgesetzt.		
<b>Zeitliche Zuordnung</b> <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Bauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Bauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Bauarbeiten		
<b>Hinweise zur Funktionskontrolle</b> Die Durchführung der Maßnahme erfolgt im Rahmen einer naturschutzfachlichen Baubegleitung.		
<b>Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung</b> nn		









<b>Maßnahmenblatt</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> NordLink +/- 500 kV Interkonnektor Tonstad - Wilster	<b>Vorhabensträger</b> DC Nordseekabel GmbH & Co. KG (NOKA)	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <div style="text-align: center; font-size: 1.2em; font-weight: bold; margin-top: 10px;">M18 V/AS<sub>FFH</sub></div>
<b>Umsetzung der Maßnahme</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> Die Unterbohrung des Wöhrdener Hafenströms inkl. der zu beiden Seiten vorhandenen Grünlandbereiche, der Miele und des NOK sowie das <a href="#">Verlegen der Schlauchleitung im Bereich eines Landröhrichtbestandes bei Stat. 44+965</a> dürfen nicht während der Brutzeit der Offenlandbrüter bzw. <a href="#">Röhrichtbrüter</a> , d.h. zwischen 1.3. und 15.8., durchgeführt werden.		
<b>Zeitliche Zuordnung</b> <input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Bauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Bauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Bauarbeiten		
<b>Hinweise zur Funktionskontrolle</b>		
<b>Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung</b> nn		





Maßnahmenblatt			
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Vorhabensträger</b>	<b>Maßnahmen-Nr.</b>	
NordLink +/- 500 kV Interkonnektor Tonstad - Wilster	DC Nordseekabel GmbH & Co. KG (NOKA)	<b>M27 E</b>	
<b>Beschreibung/ Umsetzung:</b>			
Als Entwicklungsziel wird die Entwicklung zu einem Komplex aus artenreichem mesophilen Grünland sowie Feuchtgrünland und Flutrasen angestrebt.			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Vollständige Aufgabe der intensiven Grünlandnutzung.</li> <li>Aufnahme einer extensiven Bewirtschaftung mit einer Pflege durch eine an die Produktion der Fläche angepassten Mahd, einer Beweidung oder einer Nutzung als Mähweide.</li> <li>Um die Wasserstände in den Grünlandflächen zu erhöhen, werden die vorhandenen Gräben teilweise verschlossen. Ein Verschluss soll in ca. jeder zweiten Gruppe stattfinden. Hierbei soll zu den bestehenden Gräben ein Abstand von ca. 10 m eingehalten werden, um zu verhindern, dass die Randbereiche der Grünlandflächen dauerhaft zu nass werden und somit die Bewirtschaftbarkeit der Flächen einschränken.</li> <li>Es werden zehn zusätzliche Kleingewässer angelegt, um weiteren Lebensraum für Amphibien zu schaffen. Auch werden an einigen Stellen die Gräben blänkenartig aufgeweitet.</li> </ul>			
<b>Basisdaten des Ökokontos</b>			
Gesamtumfang der Maßnahme in Ökopunkten (ÖP)		598.579	
Gesamtumfang der Maßnahme in ha		45,2	
Vertraglich für NordLink gesichert in Ökopunkten(ÖP)		15.039	
Vertraglich für NordLink gesichert (ha)		ca. 1,14	
<b>Aufteilung der Ökopunkte nach Planungsstand</b>			
10. Deckblattänderung (29.09.2017)		6.746	
11. Deckblattänderung (31.08.2018)		1.636	
12. Deckblattänderung (31.01.2019)		3.014	
14. Deckblattänderung (30.04.2019)		931	
15. Deckblattänderung (30.08.2019)		2.712	
<b>Summe ÖP (noch offen)</b>		<b>0</b>	
<b>Zielbiotop:</b>			
Artenreiches Feuchtgrünland/ Mesophiles Grünland	424.288	<b>Ausgangsbiotop:</b>	<b>m<sup>2</sup></b>
Flutrasen/ Blänke	1.236	Intensivgrünland	327.980
Kleingewässer	2.239	Intensivgrünland/Flutrasen	99.784
Graben	19.852	Graben	2.076
		Graben mit Schilf	17.776
Kleingewässer	2.766	Kleingewässer	2.766
Graben mit Schilfbestand (Verbandsgewässer)	2.061	Verbandsgewässer	2.061
<b>Zeitliche Zuordnung</b>			
<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Bauarbeiten		<input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Bauarbeiten	
<input type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Bauarbeiten			
<b>Für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen</b>			
<input type="checkbox"/> Eingriff ausgeglichen	<input checked="" type="checkbox"/> Eingriff ausgeglichen i.V.m. der Maßn.-Nr. M8 V, M 16V	<input type="checkbox"/> Eingriff nicht ausgleichbar	

## 1.3 Ausgleichsmaßnahmen

<b>Maßnahmenblatt</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> NordLink +/- 500 kV Interkonnektor Tonstad - Wilster	<b>Vorhabensträger</b> DC Nordseekabel GmbH & Co. KG (NOKA)	<b>Maßnahmen-Nr.</b>  <span style="font-size: 1.5em; font-weight: bold;">M28 A</span>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> <span style="font-size: 1.2em; font-weight: bold;">Baum- und Strauchpflanzungen</span>		<b>Maßnahmentyp</b> V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen:  Unterlagen-Nr.:                      Blatt-Nr.: 7.2    Karte 3 Blatt 72a, 80 Karte 4 Blatt 9, 10		<b>Zusatzindex</b> FFH = Schadensbegrenzungsmaßnahme/ Kohärenzsicherungsmaßnahme CEF = funktionserhaltende Maßnahme FCS = Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
<b>Lage der Maßnahme</b> Kreis Steinburg, Gemeinde Landscheide, Flur 2, Flurstück 513 und Kreis Steinburg Gemeinde Nortorf, Flur 15, Flurstücke 62/2 und 98/1		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<b>Auslösende Konflikte / notwendige Maßnahmen und Anforderungen an deren Lage / Standort</b> K11: Beeinträchtigung von Gehölzen  Im Bereich geplanter Trassenzuwegungen ist die Rodung zweier Weidensträucher (Bestandteile des B-Plangebietes Nr. 2 „Gewerbegebiet am Bahnhof“, Gemeinde Landscheide) und einer Vogelkirsche (StU 44 cm) bei Stat. 51+500 unumgänglich, um die Zufahrten herstellen und die Erreichbarkeit der Trasse für Baugeräte und –fahrzeuge gewährleisten zu können.		
<input type="checkbox"/> <b>Vermeidung für Konflikt:</b>  <input checked="" type="checkbox"/> <b>Ausgleich für Konflikt:</b> K11: Beeinträchtigung von Gehölzen  <input type="checkbox"/> <b>Ersatz für Konflikt:</b>		
<b>Kohärenzsicherungsmaßnahme / CEF-Maßnahme / FCS-Maßnahme für</b>		
<b>Umsetzung der Maßnahme</b>		
Bestandteil der Maßnahme ist die Pflanzung von je zwei Bäumen und Sträuchern im Nahbereich der Landkabeltrasse NordLink und damit im räumlichen und funktionalen Zusammenhang zum Eingriffsbereich. Da die Eingriffe von temporärer Dauer sind, stehen die in Anspruch genommenen Flächen nach Abschluss der Baumaßnahme für die Neupflanzungen des gerodeten Baumes sowie der Sträucher zur Verfügung. Nach Einschätzung der örtlichen Gegebenheiten ist zudem ausreichend Platz vorhanden, um auch die die zusätzlich geforderte Baumpflanzung im unmittelbaren Umfeld zum Eingriffsbereich unterzubringen.  Innerhalb des im B-Plangebiet Nr.2 „Gewerbegebiet am Bahnhof“ (Landscheide) festgelegten Grünstreifens ist somit die Pflanzung von zwei Weidensträuchern (v. Str., 4-6 Tr., 120 - 150 cm) vorgesehen.  Darüber hinaus sind zwei Vogelkirschen zu pflanzen. Für die Pflanzungen werden Hochstämme (3 x verpflanzt, 14 - 16 cm, Ballenware) verwendet, die innerhalb der straßenbegleitenden Grünflächen im Bereich der Einmündung des entlang des Schottener Wettern verlaufenden Communicationsweges in die parallel zur B 5 verlaufenden Gemeindestraße gepflanzt werden.  Die Hochstamm-pflanzungen sind mit einem Dreibock und einer Manschette gegen Wildverbiss zu sichern.		

<b>Maßnahmenblatt</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> NordLink +/- 500 kV Interkonnektor Tonstad - Wilster	<b>Vorhabensträger</b> DC Nordseekabel GmbH & Co. KG (NOKA)	<b>Maßnahmen-Nr.</b>  <b>M28 A</b>
Die exakte Festlegung der Pflanzstandorte sowie die Sortenauswahl erfolgen im Rahmen der landschaftspflegerischen Ausführungsplanung.		
<b>Zeitliche Zuordnung</b>		
<input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Bauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Bauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Bauarbeiten		
<b>Beschreibung der Entwicklung und Pflege</b>		
Für die gepflanzten Gehölze ist eine einjährige Fertigstellungs- und zweijährige Entwicklungspflege zu gewährleisten (Gehölzschnitte, Nachbesserungen der Verankerungen, Ersetzen von nicht angewachsenen Gehölzen etc.). Dreibock und Manschette sind nach dem 5. Standjahr zu entfernen.		
<b>Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung</b>		
Flächen der öffentlichen Hand. Für die dauerhafte Sicherung und Unterhaltung ist der Vorhabenträger zuständig.		